



Matthias Brodowy
„Sachen gibt’s“

Für die Kritiker ist Brodowy „ein Vertreter des poetischen Kabarets“, „ein Meister verbaler Komik“, „ein gewiefter Pointen-Bal- listiker“, „ein begnadeter Schnellsprecher“, „politisch, offensiv, überzeugend“ und „frech auf hohem Niveau“. Für uns ist er ein Künstler, den Sie nicht verpassen dürfen!

Der ganze Scheiß mit den Fakenews begann doch, als die Dino- saurier Adam und Eva auffraßen. Dafür kannst du morgens jetzt gut gelaunt in den Badezimmerspiegel schauen, weil dich eine KI wie George Clooney aussehen lässt. In Thonotosassa stellten 115 Ziegen einen Weltrekord im Ziegen-Yoga auf und das stimmt tatsächlich, während es ein Gerücht ist, dass die Würde des Men- schen unantastbar sei.

Was ist wahr? Was ist unwahr? Und wieviel Bauernschläue braucht der Mensch, um sich selbst nach ganz oben zu faken. Ja, wir kön- nen immer wieder nur feststellen: Sachen gibt’s...

Der hannoversche Kabarettist Matthias Brodowy, ausgezeichnet u.a. mit dem Prix Pantheon, dem Gaul von Niedersachsen und dem Deutschen Kleinkunstpreis, präsentiert sein brandneues Pro- gramm. Wie immer komisch, philosophisch, nachdenklich und höchst musikalisch.

„Brodowy ist politisch, offensiv, überzeugte durch die Vielfalt seiner Themen und seine Musikalität.“

Frankfurter Allgemeine Zeitung

Samstag 07.11. 20:00 Uhr	Einheitspreis 22,90 € inkl. 10% VVK Gebühr	Preis mit BiA-Rabatt 18,15 €
---------------------------------------	--	---



HG. Butzko
„Klappe zu! - der satirische Jahresrückblick“

Der Hirnschrittmacher des deutschen Kabarets und Preisträger der „Tuttlinger Krähe“ kommt zu einer satirischen Nachlese aufs zu Ende gehende Jahr. Seit 1997 steht HG. Butzko auf der Kaba- rettbühne und zählt mittlerweile zu den Spitzenkräften des Genres hierzulande.

Das zurückliegende Jahr ist (fast schon) Geschichte, und lieferte an 365 Tagen viele kleine und große Geschichtchen mit jeder Men- ge Unterhaltungspotenzial. HG. Butzko hat sie sich alle notiert ... und kommentiert. Und pasteurisiert und püriert, aber vor allem im- mer pointiert. Er erinnert sich noch mal alle Lügen, Vertuschungen und falschen Versprechungen der letzten zwölf Monate aus Politik, Wirtschaft und Medien. Herausgekommen ist dabei ein Parforceritt durch die Meldungen des vergangenen Jahres und ein Potpourri der guten Laune. Und zwar eines, das man sich nicht entgehen las- sen sollte. Denn das nächste Jahr kommt bestimmt. Und wer weiß, ob es dann wieder so viel zu lachen gibt.

Kabarett mit HG. Butzko ist ein bisschen anders als gewohnt, denn es ist eine brüllend komische und bisweilen besinnliche Mischung aus Infotainment, schonungsloser Politikanalyse, schnoddrigen Gags, Frontalunterricht und pointierter Nachdenklichkeit. Das hat er bereits in zwölf Soloprogrammen bewiesen – und das bringt er auch in seinem Jahresrückblick auf den Punkt! Wo andere ele- gant abbiegen, da brettert Butzko voll durch. Und trifft! Den Kern der Sache und das Zwerchfell des Publikums. Herzerfrischend und Bewusstseinerweiternd.

Freitag 04.12. 20:00 Uhr	Einheitspreis 24,00 € inkl. 10% VVK Gebühr	Preis mit BiA-Rabatt 19,00 €
---------------------------------------	--	---



Der Tod
„Tödliche Weihnacht“

Weihnachten einmal ganz anders „erleben“ ... Der Tod macht das in einer Spezialedition seines Death Comedy Programms möglich ... und wie! „Ein Sensenmann zum Totlachen!“ findet die Süddeut- sche Zeitung.

2023 gewann er die Tuttlinger Krähe, 2024 glänzte er als Modera- tor beim Preisträgerabend und 2025 kam er erstmals abendfüllend an die Donau ... und jetzt steht er mit seinem ziemlich schrägen Weihnachtsprogramm auf der „Bühne im Anger“ – selbstredend stilecht in Kutte und mit Sense und DiePhone.

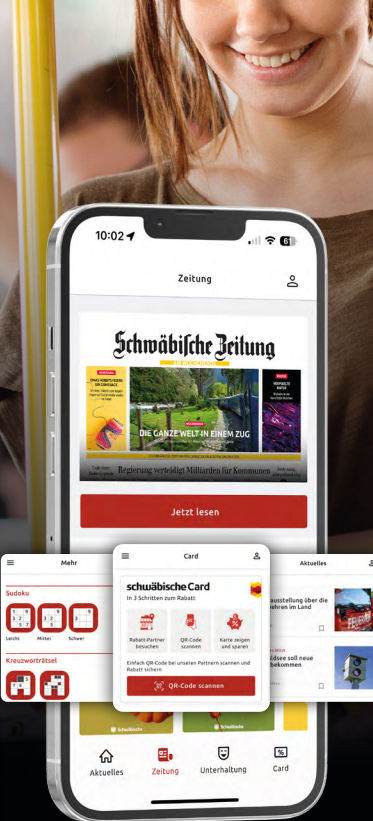
Alle Jahre wieder feiert die christliche Welt eine Geburt. „Pfui Spinne“, meint der Tod. Doch weil jedem Anfang auch ein Ende innewohnt, lädt er in diesem Jahr persönlich zu einer weihnacht- lichen Spezial-Version seines preisgekrönten Comedy-Programms ein. Schließlich ist er auf großer Image-Kampagne und da sollte sich auch ein Tod dem Fest der Liebe nicht völlig verschließen. So werden gefällte Tannenbäume und gebratene Gänse besungen und Lebkuchen als diskriminierend geoutet. Mit dabei ist neben dem Sensenmann u.a. auch Mautzi, die rechte Hand des Todes.

Das Publikum erfährt vom Winterschlussverkauf im Jenseits, wäh- rend der Tod Bilder aus seinem privaten Fotoalbum zeigt und schau- rig schön Weihnachtsklassiker singt, die aus seinem Munde eine ganz neue Bedeutung bekommen. Denn die dunkle Jahreszeit kann jemand wie er auch an Weihnachten nicht ganz dem Leben über- lassen. Mit Witz und Charme begegnet der Tod dem Tabuthema der modernen Gesellschaft.

Donnerstag 17.12. 20:00 Uhr	Einheitspreis 26,20 € inkl. 10% VVK Gebühr	Preis mit BiA-Rabatt 20,70 €
--	--	---



Schwäbische



EINE APP, ALLES DRIN!

Alle regionalen News und exklusiven Preis- vorteile in einer App.



Für Smartphone und Tablet – Hier herunterladen:



Murzarella
„Bauchgesänge – Best of!“

Mit dem Besten aus ihren beiden Solo-Programmen bietet Murza- rella nicht nur die Kunst des Bauchredens, sondern auch die des Bauchgesangs. Denn Murzarella singt nicht nur selbst, sie lässt auch ihre Puppen singen.

Die vielfach preisgekrönte Bauchsängerin ist in all ihrer Vielseitig- keit – zwischen musikalischer Professionalität, deftigem Witz und perfekter Bauchrednerkunst – vor allem eines: ein Phänomen. Und ihre Puppen? Die sind alleine schon das Eintrittsgeld wert. Da gibt es Kalle, Kanalratte und Heavy-Metal-Fan aus Wanne-Eickel, Frau Adelheid, die Opern schmetternde Diva, Dudu, den frechen Kaka- du und Möchtegern-Schlager-Star und schließlich noch Leonie aus Leonberg, das schüchterne Löwenmädchen, das mit seinem süßen Poppesang überrascht.

Ohne Mühe haucht Murzarella den Puppen herzerfrischende Individualität und Leben ein. Sie sind das attraktive Highlight einer Show voller Rasanzen und in bester Comedy-Manier. Mit ihren Pup- pen begibt sich Murzarella in witzige und wortgewaltige Dialoge, unterbrochen von gelungener musikalischer Performance.

Alles ist hier live gesungen! Aufs Publikum wartet eine einzigartige Show, nach der jeder glaubt, dass er oder sie wirklich singende Puppen erlebt hätte!

Sonntag 03.01. 18:00 Uhr	Einheitspreis 27,30 € inkl. 10% VVK Gebühr	Preis mit BiA-Rabatt 21,55 €
---------------------------------------	--	---

WEITERE VERANSTALTUNGEN IN DIESER SAISON:

Freitag	15.01.	20:00 Uhr
Matthias Egersdörfer – „Langsam“		
Samstag	20.02.	20:00 Uhr
Maxi Schaafroth – „Faszination Bayern“		
Freitag	26.02.	20:00 Uhr
HART auf HART – „Wollen Sie wippen?“		
Freitag	02.04.	20:00 Uhr
Mathias Kellner – „Schnapshots!“		



Dienstag – Donnerstag	06.04. – 08.04.	20:00 Uhr
Die 27. Tuttlinger Krähe – Wettbewerbsabende		
Sonntag	11.04.	20:00 Uhr
Die 27. Tuttlinger Krähe – Preisträgerabend		

CLEVER KULTUR GENIESSEN: KLEINKUNSTVERGNÜGEN MIT SATTEM PREISRABATT

Zur Kleinkunst-Saison 2026/27 wechseln wir (nach dem Aus un- seres langjährigen Dienstleisters) unseren Ticketsystemanbieter. Da- mit entfällt künftig auch die „Bühne im Anger“-Karte, die wir Ihnen bisher angeboten hatten. Aber so viel ist sicher: Auch bei unserem neuen Ticketing-Partner Reservix werden wir Vorteile für Stammkunden und Vielbesucher anbieten. Voraussichtlich wird dies nicht mehr in Form einer wiederaufladbaren Plastikkarte der Fall sein, aber die Preisvorteile bleiben (mindestens) gleich hoch – Sie sparen also weiter bei jedem Besuch der „Bühne im Anger“ kräftig und haben wie bisher auch die freie Auswahl unter allen Veranstaltungen. Bitte beachten Sie dazu die Hinweise auf unserer Homepage oder sprechen Sie ab 24. August die Kolleginnen der Ticketbox an (auch wegen evtl. Restguthaben auf Ihrer bisherigen „Bühne im Anger“-Karte).



WEITERE INFORMATIONEN: www.tuttlinger-hallen.de



KLEINKUNST KABARETT COMEDY
HERBST / WINTER 2026

BÜHNE IM ANGER
TUTTMÖHRINGEN



DIE KLEINKUNSTSTREIHE WIRD
UNTERSTÜTZT VON:



Nicht nur unseren treuen Sponsoren möchten wir für ihre unschätzbare Unterstützung herzlich danken, sondern auch dem engagierten PiA-Cateringteam um Birgit Müller, die das besondere Flair der Angerabende mitgestalten, und der großartigen Technikcrew von Light&Music, die die Abende für Sie ins rechte Licht setzt und den Sound liefert. Besonders dankbar sind wir unseren Besucherinnen und Besuchern, die mit Ihren Besuchen Kultur lebendig halten!

TICKETS

07461 . 966 27 300
www.tuttlinger-hallen.de

TUTTLINGER HALLEN

Eigenbetrieb der Stadt Tuttlingen
Am Europaplatz Königstraße 39 78532 Tuttlingen



Stephan Bauer
„Am Ende der Nerven und noch so viel Ehe übrig“

Nach „Ehepaare kommen in den Himmel - in der Hölle waren sie schon“ und „Vor der Ehe wollt' ich ewig leben“ kommt jetzt das neue Kabarett-Solo: Es blickt in die Beziehungsabgründe des modernen Menschen, zeigt aber auch, wie wir eingerissene Brücken wieder aufbauen.

Nach 20 Jahren Ehe stellt sich jeder die Frage „War es das jetzt schon? Wie lange dauert das denn noch? Was ist aus meinen Träumen geworden, wenn mir mein Ehepartner nichts mehr zu sagen hat - außer „nimm deine Tabletten.“ Das Geheimnis einer glücklichen Ehe ist offenbar ein Geheimnis. Weshalb es sonst „hei-raten“ heißt und nicht „hei-wissen“? Wäre völlige Offenheit ein Konzept für mehr Glück in der Ehe? Aber wer schafft es schon, nach 20 Jahren seinen Partner ehrlich zu fragen: „Langweilst Du dich auch so - wie mich?“ Ein weiser Mann sagt lieber zu seiner Frau: Nichts.

Was also tun, wenn Paartherapeuten keine Termine frei haben? Ein Ticket für Stephan Bauer kaufen! Eheberatung hilft, Yoga hilft, aber an einem Comedy-Abend gutgelaunt „Scheiße“ rufen ist günstiger. Nach 30 Jahren Ehe-Stahlbad weiß Bauer: Jeder will seinen Partner mal an die Wand tackern. Entscheidend ist doch, dass man ihn danach wieder abnimmt. „Lasst uns also das Elend einfach mit Humor betrachten“, rät er. „Ja, mein Partner hat ein Rad ab, aber schaut mal, wie schön es rollt.“

Zwei Stunden Ehespaß, damit es uns allen besser geht. Ein Mikrophon, ein Barhocker, Pointen Schlag auf Schlag, Lachen ohne Atempause. Und das Schöne: die Eintrittskarte ist in der Therapie-sitzung inbegriffen.

Samstag 31.10. 20:00 Uhr	Einheitspreis 22,90 € inkl. 10% VVK Gebühr	Preis mit BiA-Rabatt 18,15 €
---------------------------------------	--	---

Badenova



Energiewende klingt
nicht **einfach** wird's
mit uns.

Badenova.de/energiewende



Maladée
„Voilà, da bin isch!“

Die glamouröse Chaos-Chantöse ist eine brisante Mischung aus Mata Hari, Mireille Mathieu und Louis de Funès – und Gewinnerin der Tuttlinger Krähe 2025. Im Herbst 2026 steht sie endlich erstmals abendfüllend bei uns auf der Bühne!

Turbulent. Berührend. Unberechenbar. All das ist Maladée! Mit ihrer eindrucksvollen Stimme und ihrer bezaubernden Strahlkraft ist sie nicht nur eine akustische und visuelle Sensation, sondern ein Ganzkörper-Feuerwerk an Emotionen, das mitten ins Herz trifft. Hinreißende Comedy, absurder Schabernack, schelmischer Humor und schillernder Glanz wechseln sich ab mit Momenten der puren Melancholie - magnifique dramatique!

Ihres Zeichen Rampensau in dritter Generation, lässt die Prima-donna keine Gelegenheit aus, ihre wertvollen Tipps in Sachen Sinnlichkeit, Glamour und Realitätsverdrängung zu verteilen. Sie versteht es, aus jeder Begebenheit ein Großereignis zu machen, immer verpackt in Chansons von Edith Piaf über Dalida bis hin zu Charles Aznavour. Mit viel Sinn für Groteskes und Doppeldeutigkeit bringt sich Maladée am liebsten selbst aus dem Konzept. Überraschung ist ihr Markenzeichen. Doch das Grand Désastre ist vorprogrammiert und so kann es passieren, dass ein Chanson zum sprichwörtlichen Drahtseilakt wird.

Eine Grande Catastrophe, die man nicht vergessen sollte!

„Sie ist eine begnadete Rampensau. Alles, was Maladée anfasst, verwandelt sie wundervoll in Witz, Frivolität und Farce.“

Südwest Presse

Freitag 23.10. 20:00 Uhr	Einheitspreis 25,10 € inkl. 10% VVK Gebühr	Preis mit BiA-Rabatt 19,85 €
---------------------------------------	--	---



Weil Kultur uns
alle inspiriert.

**Kultur fördern lässt
Menschen daran
teilhaben.**

Diesem gesellschaftlichen
Engagement fühlt sich die
Kreissparkasse Tuttlingen
seit jeher verpflichtet.

Das stärkt jeden Einzelnen
– regional und bürgernah.
Wir bringen mehr Neugier in
unsere Gesellschaft.

Weil's um mehr als Geld geht.



Kreissparkasse
Tuttlingen



Frank Fischer
„Gagaland“

In über 20 Jahren auf der Bühne hat Frank Fischer seinen ganz eigenen Blick auf den Alltag und seine Mitmenschen entwickelt. Ausgezeichnet wurde er dafür mit 28 Kabarettpreisen – u.a. 2016 mit einer Tuttlinger Krähe.

Die Welt steht Kopf. Um sie zu verstehen, könnte man versuchen, einen Handstand zu machen. Oder man bleibt aufrecht sitzen und begegnet dem ganzen Irrsinn mit Humor. In seinem neuen Programm nimmt Frank Fischer Sie mit auf die Reise durch ein sonderbares Land, dessen schräge Bewohner er mit exakter Beobachtung und feinem Humor lebendig werden lässt. Er trifft auf finstere Franken, kesse Ruhrpottlerinnen und kommt beim Hören einer sächsischen Radiowerbung dem Wahnsinn schon sehr nahe.

Daneben ergründet er die drängenden Fragen unserer Zeit: Sollten wir der Künstlichen Intelligenz eine Chance geben, wenn es mit der natürlichen nicht klappt? Warum machen wir im Alter unbeabsichtigt Geräusche? Und wieso sollten wir skeptisch sein, wenn Fernzüge plötzlich pünktlich sind? Mühelos schlägt er den Bogen von großer Weltpolitik zu den Absurditäten des Alltags.

Denn egal ob Präsidenten, Promis oder die Verkäuferin hinter der Wursttheke – sie alle sind Teil von Gagaland ...

„Kabarettist und Comedian Frank Fischer war Schuld daran, dass so mancher Besucher fast erstickt wäre, weil er vergaß zu atmen, während ihm vor Lachen die Tränen das Gesicht herunter liefen.“

Frankfurter Neue Presse

Freitag 02.10. 20:00 Uhr	Einheitspreis 25,10 € inkl. 10% VVK Gebühr	Preis mit BiA-Rabatt 19,85 €
---------------------------------------	--	---

Liebe Kleinkunstfreunde,

die 34. Spielzeit unserer Kleinkunstreihe „Bühne im Anger“, zu der ich Sie ganz herzlich willkommen heißen darf, ist keine wie jede andere. Zwar trägt sie in großen Teilen noch die Handschrift von Berthold Honeker, der Sie auch an den Abenden im Herbst und Winter in der Angerhalle willkommen heißt, aber der Gründer der Reihe hat mit diesem Jahr dem aktiven Berufsleben Lebewohl gesagt. Wir sagen ihm, auch in Ihrem Namen, ein Dankeschön, das gar nicht groß genug ausfallen kann. Die sechs Abende in der Angerhalle bieten freilich - wie Sie es kennen und schätzen – weiter große Kleinkunst in besonderer Atmosphäre.

Wortreich, mit Musik, viel Humor und einer gehörigen Portion Glamour geht es in die neue Saison. Mit Bühnengästen, die allesamt vielfach ausgezeichnet wurden – warum, das sollen Sie erleben. Wir versprechen Ihnen neue Blickwinkel, feinen Humor, Absurdes und Freches, Überraschendes, Nachdenkliches und Neues - und immer beste Unterhaltung! **Frank Fischer** entführt uns zum Auftakt ins „Gagaland“. **Maladée** verspricht ein Grand Désastre, das Sie keinesfalls verpassen dürfen. **Stephan Bauer**, frischgebackener Träger des Ehrenpreises des Kleinkunstpreises Baden-Württemberg, lädt zur Ehe-Therapiesitzung. Derweil verspricht das neue Programm von **Mathias Brodowy** wie immer komisch, philosophisch, nachdenklich und höchst musikalisch zu sein. **HG.Butzko** lädt mit "Klappe zu!" zum satirischen Jahresrückblick und **Der Tod** kommt mit einem Spezialprogramm, das zu Weihnachten passt, wie die Faust aufs Auge.

Herzlich danken möchten wir den Partnern Ihres Kleinkunstvergnügens, nämlich unseren Sponsoren (als da sind die Kreissparkasse Tuttlingen, die Badenova und der Gränzbote), das PiA-Catering Team von Birgit Müller und die bewährte Technikcrew von Light&Music. Sie alle sorgen dafür, dass Ihr Veranstaltungserlebnis rund wird. Und dazu laden wir Sie jetzt herzlich ein: genießen Sie in der „Bühne im Anger“ ein tolles Programm mit grandiosen Künstlern und die Begegnung mit vielen Kleinkunstfreunden! Wir freuen uns auf Sie.

Ihr Michael Baur

